

11.03.2019

Sofortinformation zur Sitzung des Landesvorstandes am 09. März 2019

Aktuell-Politisch

Mit tiefer Betroffenheit haben die Mitglieder des Landesvorstandes den Tod von Siegfried Konieczny vernommen und würdigen den langjährigen Landrat Demmins und Dezenten mit einer Trauerminute.

Der Landesvorstand wertete den vergangenen Europaparteitag/VertreterInnenversammlung in Bonn aus und beglückwünscht Helmut Scholz und Hannes Nehls zur Wahl auf die Europaliste. Die Debatten und teilweise knappen Abstimmungen zum Europawahlprogramm zeigen, dass es in der gesamten Partei Klärungsbedarf zu Europa gibt.

Aus der Landtagsfraktion berichtete die Fraktionsvorsitzende Simone Oldenburg über die Antragslage zur kommenden Sitzungswoche des Landtages (13.-15.03.2019). Die Linksfraktion wird im Rahmen ihrer Ostdeutschland-Initiative einen Antrag zur Aufnahme von gleichwertigen Lebensverhältnissen als Staatsziel in die Landesverfassung stellen. Darüber hinaus wird es Anträge zum Vergabegesetz und zur Abschaffung von Hartz IV geben.

Darüber hinaus wertete der Landesvorstand die Aktionen zum internationalen Frauentag aus und bedankt sich bei allen Genossinnen und Genossen für ihren Einsatz. Der Frauenstreik in Rostock wird zudem als Erfolg eingeschätzt. Die Initiative, den Frauentag zum gesetzlichen Feiertag zu erklären, wurde in der breiten Öffentlichkeit sehr positiv aufgenommen. Der Landesvorstand wird sich deshalb weiterhin dafür einsetzen und im Rahmen des Gleichstellungsmonats auf diese Forderung aufmerksam machen.

Zu den „Fridays-for-future“-Protesten von Schülerinnen und Schülern erklärt der Landesvorstand nach Beschluss:

„Der Landesvorstand DIE LINKE. Mecklenburg-Vorpommern erklärt sich mit den „Fridays-for-future“-Protesten solidarisch und begrüßt das legitime Engagement der Schülerinnen und Schüler, Haltung für eine gerechte und nachhaltige Klimapolitik zu zeigen. Der Landesvorstand DIE LINKE. Mecklenburg-Vorpommern hält es für notwendig, die Vielfalt der Themen rund um „Fridays-for-future“ in den Unterricht einzubinden. Das Anliegen der Schülerinnen und Schüler soll so von der Straße in die Klassenzimmer geholt werden.“

DIE LINKE. Mecklenburg-Vorpommern erklärt sich zudem dazu bereit, seine Strukturen (Büros und Geschäftsstellen) für die organisatorische Vorbereitung den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung zu stellen.“

Vorbereitung des Kommunal- und Europawahlkampfes

Der Landesgeschäftsführer berichtete von der Sitzung des Landeswahlbüros, erläuterte den aktuellen Planungsstand und verwies auf die Einhaltung des einheitlichen Erscheinungsbildes für die Kommunalwahlkampagne.

Der Landesvorstand begrüßte zur Diskussion der Europawahlkampagne den Europakandidaten- und abgeordneten Helmut Scholz und besprach mit ihm die Einbindung der Europakandidaten in Veranstaltungen sowie Kundgebungen im Wahlkampf.

Frühlingsempfang

Die Landespartei wird in Zusammenarbeit mit der Landtagsfraktion am 28.03.2019 im Zeitraum von 16:00 – 18:00 Uhr einen Frühlingsempfang im Foyer des Volkstheaters Rostock veranstalten. Hierzu diskutierte der Landesvorstand das vorliegende Veranstaltungskonzept.

Sonstiges

Der Landesvorstand diskutierte das Ansinnen zur Einrichtung einer Schlichtungsstelle. Hierzu wird es zur nächsten Sitzung des Landesvorstandes eine Beschlussvorlage geben.

Die nächste Sitzung des Landesvorstandes findet am 06.04.2019 in Schwerin statt.